

Protokoll
zur Mitgliederversammlung des
„Heimatverein Stadt Hettstedt“

Datum: 17.03.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Ratssaal Hettstedt
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Geschäfts- und Situationsbericht des Vereinsvorstandes (Berichterstatter Dirk Fuhlert)
4. Kassenbericht des Schatzmeisters (Berichterstatter Dirk Fuhlert)
5. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für die abgelaufenen Geschäftsjahre 2019-2021
6. Beratung und Beschlussfassung zur Satzungsänderung
7. Beratung und Beschlussfassung zum Projekt „Zukunft-meistern“
8. Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung zu weiteren Aktivitäten 2022
9. Sonstiges

Zu Top 1)

Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung

Dirk Fuhlert begrüßt im Namen der Vereinsvorsitzenden Anke Kopplin die Anwesenden und teilt mit, dass er beauftragt wurde, die Versammlung zu leiten.

Zu Top 2)

Dirk Fuhlert stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Der Verein hat derzeit aktuell 24 aktive Mitglieder. Davon sind 21 Mitglieder persönlich anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zu Top 3)

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Zu Top 4)

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

Zu Top 5)

Dirk Fuhlert führt aus: Entsprechend der Satzung ist eine Entlastung des Vorstandes vorgesehen. Allerdings sollte eine solche Entlastung nur erfolgen, wenn die Ordnungsmäßigkeit der Vorstandsführung geprüft wurde. Dafür sind die Kassenprüfer zuständig, deren Aufgabe von 2 Vereinsmitgliedern für die Dauer von 2 Jahren wahrgenommen wird. Bisher wurden die Funktionen von der Mitgliederversammlung jedoch nicht gewählt. Er schlägt daher vor, diese Wahl jetzt nachzuholen und auf Grund der Corona-Situation abweichend von der Satzung die Prüfung für die letzten 3 Jahre vornehmen zu lassen. Da in diesem Jahr im Herbst eine weitere Mitgliederversammlung notwendig ist, in welcher auch der Vorstand

neu gewählt werden muss, kann dann der Prüfbericht durch die Kassenprüfer erfolgen und dem Vorstand Entlastung erteilt werden.

Beschlussvorschlag

- 1. Die Mitgliederversammlung beschließt, unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie in Abweichung der Satzung die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019-2022 in der nächsten Mitgliederversammlung im Herbst 2022 zu beraten und gegebenenfalls vorzunehmen.*
- 2. Für die Entlastung des Vorstandes ist die Vorlage des Prüfberichtes der Kassenprüfer notwendig. Die Kassenprüfer werden ausnahmsweise unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie in Abweichung der Satzung für den Zeitraum 2019-2022 gewählt.*

In der Diskussion wird auf die noch immer unklare Corona-Situation und deren Entwicklung im Verlauf des Jahres hingewiesen. Daher wird der Vorschlag unterbreitet, eine Streichung (Passage „im Herbst 2022“) vorzunehmen, um sich nicht in Bedrängnis zu bringen. Dieser Vorschlag findet Unterstützung, weitere Hinweise gibt es nicht und so wird folgender Beschluss gefasst.

- 1. Die Mitgliederversammlung beschließt, unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie in Abweichung der Satzung die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019-2022 in der nächsten Mitgliederversammlung zu beraten und gegebenenfalls vorzunehmen.**
- 2. Für die Entlastung des Vorstandes ist die Vorlage des Prüfberichtes der Kassenprüfer notwendig. Die Kassenprüfer werden ausnahmsweise unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie in Abweichung der Satzung für den Zeitraum 2019-2022 gewählt.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	.....	21
Ja-Stimmen:	.....	21
Nein-Stimmen:	.....	0
Stimmenthaltungen:	.....	0

Der Beschluss ist damit angenommen.

Dirk Fuhlert bittet um Vorschläge bzw. Bereitschaftserklärungen für die Besetzung der Funktionen der Kassenprüfer. Es meldet sich Katrin Tarricone. Nach dem Hinweis auf die Vorstandstätigkeit zieht sie ihre Bereitschaft zurück. Es meldet sich Frau Karin Schneider und Alexander Summa und erklären ihre Bereitschaft. Weitere Wortmeldungen gibt es dazu nicht. Daher wird im Block abgestimmt.

Beschlussvorschlag

- 1. Die Mitgliederversammlung beschließt, die Vereinsmitglieder Frau Karin Schneider und Herr Alexander Summa als Kassenprüfer für den Zeitraum 2019-2022 zu wählen.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	.....	21
Ja-Stimmen:	.....	21
Nein-Stimmen:	.....	0
Stimmenthaltungen:	.....	0

Der Beschluss ist damit angenommen und die Genannten sind als Kassenprüfer gewählt.

Beide Kassenprüfer nehmen die Wahl an und werden die Aufgabe ausführen.

Zu Top 6)

Dirk Fuhlert führt aus: Trotz der Vorabprüfung durch das Notariat und der Aufnahme der Hinweise in die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung am 20.10.2020 hat sowohl das Amtsgericht als auch das Finanzamt noch weitere Hinderungsgründe für eine Eintragung bzw. Anerkennung der Gemeinnützigkeit aufgezeigt. Mit der geplanten Satzungsänderung sollen diese Hindernisse aus dem Weg geräumt der Prozess der Eintragung einschließlich Anerkennung der Gemeinnützigkeit endlich abgeschlossen werden.

Die vorgesehenen Änderungen sind in der **Anlage 1 des Vorberichtes (Satzung)** farblich kenntlich gemacht. Blau betreffen Änderungen oder Zusätze, rot einen Schreib- (bzw. Übertragungsfehler) und wegfallende Passagen sind durch Streichungen im Text gekennzeichnet.

In der Diskussion wird der Zeitraum für die Tätigkeit der Kassenprüfer diskutiert und vorgeschlagen, diesen Zeitraum an die Wahlperiode des Vorstandes zu koppeln. Dem wird nicht widersprochen und so erfolgt die Änderung von „zwei“ in „drei“ Jahre (§8 Abs.1) des Satzungsentwurfes

Beschlussvorschlag

- 2. Die Mitgliederversammlung beschließt die bisherige Satzung außer Kraft zu setzen.**
- 3. Die Neufassung der Satzung wird in der geänderten vorliegenden Form beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	.....	21
Ja-Stimmen:	.....	21
Nein-Stimmen:	.....	0
Stimmenthaltungen:	.....	0

Der Beschluss ist damit angenommen und die neue Satzung gültig.

Zu Top 7)

Dirk Fuhlert führt aus: Durch die Stadtverwaltung Hettstedt wurde die Teilnahme an einem Förderprogramm zur Belebung und Förderung von Innenstädten angeschoben. Große Unterstützung gab es dabei auch durch Vertreter der Innenstadtgemeinschaft, die gleichzeitig auch Mitglieder im Vereinsvorstand sind. In der „ersten Runde“ wurde die Projektskizze vom Fördermittelgeber positiv aufgenommen und eine Gewährung der Mittel in Aussicht gestellt. Bei den nachfolgenden Schritten stellte sich jedoch heraus, dass der im Rahmen des Projektes geplante Einsatz eines „City-Managers“ mit einem Anstellungsverhältnis bei der Stadtverwaltung so nicht förderfähig ist. Geprüft wurde, ob diese Stelle bei einem kommunalen Unternehmen der Stadt Hettstedt bzw. einem privaten Unternehmen in der Stadt anzusiedeln wäre. Auch hier konnte kein positives Ergebnis verzeichnet werden. Letzte Chance wäre ein Verein – in diesem Fall der Heimatverein. Durch den Fördermittelgeber wurde signalisiert, dass dies möglich sei.

Problematisch stellt sich die Vorfinanzierung dar. So können Fördermittel zwar regelmäßig abgerechnet werden und kommen dann zur Auszahlung, dennoch müssen über diesen Zeitraum davor Gelder vorfinanziert werden. Auch das Risiko bei nicht fristgerechter Auszahlung ist zu beachten. Durch die Innenstadtgemeinschaft wurde angedeutet, dass es denkbar wäre, über Unternehmen dem Verein die Vorfinanzierung zu ermöglichen.

Ein Gespräch mit den Steuerbüro brachte konkrete Vorschläge für die Vorgehensweise: Unternehmen gewähren dem Verein ein Darlehen, welches spätestens nach Ende des Förderprojektes zurückzuzahlen wäre. Gleichzeitig können diese Unternehmen bei Einverständnis in der Form minimieren, dass notfalls das Darlehen insgesamt oder Teile davon dem Verein in Form einer Spende erlassen werden könnten.

Die Lohnrechnung erfolgt über das Steuerbüro, der monatliche finanzielle Aufwand ist gering und beträgt rund 20,00 €. Er kann in die Fördermittelabrechnung einfließen.

Weitere Zahlen lassen sich dem Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung für den Stadtrat entnehmen (**Anlage 2 des Vorberichtes**).

Die Fördermittel werden durch die Stadt Hettstedt beantragt und bei Auszahlung entsprechend an den Verein weitergereicht. Entscheidend ist jedoch die Tatsache, dass die Stadt Hettstedt einen Eigenanteil von 10% erbringen muss. Dieser ist im Haushalt enthalten. Eine Auszahlung ist jedoch nur mit einem bestätigten (rechtskräftigen) Haushalt möglich. Dies bedeutet, dass das gesamte Projekt damit auch steht und fällt. Die Chancen 2022 einen rechtskräftigen Haushalt zu erhalten, schätzt die Stadtverwaltung eher als schlecht ein.

Wichtig ist weiterhin der Verweis auf die Vereinssatzung. Nach §6 Abs. 5 ist für Rechtsgeschäfte deren Vermögenswert über 5.000,00 € hinausgeht, ein Beschluss der Mitgliederversammlung notwendig.

Weitere Informationen werden in der Mitgliederversammlung mündlich gegeben.

Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung am 10.02.2022 intensiv mit der Sachlage beschäftigt. In der Diskussion wurde das Für und Wider abgewogen. Am Ende war sich der Vorstand einig, den Versuch zu wagen. Folgender Beschluss wurde gefasst:

- 1. Der Vorstand des Heimatvereins ist der Überzeugung, dass das Projekt „Zukunft-meistern“ die weitere Entwicklung der Stadt positiv beeinflussen würde und empfiehlt daher in der nächsten Mitgliederversammlung einen entsprechenden Beschluss zu fassen.*

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder 5
Ja-Stimmen:..... 5
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

In der Diskussion wird sich durch verschiedene Mitglieder für den vorliegenden Beschlussvorschlag ausgesprochen. Es werden noch einige Fragen diskutiert. Auch einige Unklarheiten werden bereinigt. Man einigt sich auf die Summe von 10.000,00 € im Absatz zum Darlehensabschluss.

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins beschließt, sich im Rahmen des bundesweiten Förderprogramms am Projekt „Zukunft-meistern“ zu beteiligen und die Vollzeitstelle „City-Manager“ zu schaffen. Voraussetzung ist die Erfüllung aller förderungsrelevanter Voraussetzungen und der Beteiligung (10%) der Stadt Hettstedt im Rahmen deren Haushaltsumsetzung.**
- 2. Der Vorstand wird beauftragt, die Vor- und Endfinanzierung in Zusammenarbeit mit Unternehmen der Stadt zu ermöglichen. Dazu wird der Vorstand ermächtigt, Darlehensvereinbarungen bis zu einem Gesamtwert in Höhe von 10.000,00 € abzuschließen.**

Abstimmungsergebnis:
Anwesende Mitglieder21
Ja-Stimmen:20
Nein-Stimmen:1
Stimmenthaltungen:0

Der Beschluss ist damit angenommen.

Zu Top 8)

Dirk Fuhlert führt aus:

1025 Jahre Klosterweihe Walbeck

Die Ortschaft Walbeck der Stadt Hettstedt plant für das Wochenende 06.-08.05.22 das Jubiläum der Klosterweihe zu feiern. Im Rahmen von gemeinsamen Abstimmungen mit der Ortsbürgermeisterin und der Stadtverwaltung ist der Vorschlag entstanden, dass der Heimatverein die Funktion des Veranstalters übernimmt. Durch den Vorstand wurde folgender Beschluss gefasst:

- 1. Der Vorstand des Heimatvereins beschließt, im Rahmen der Feierlichkeiten „1025 Jahre Klosterweihe“ in Walbeck als Veranstalter tätig zu werden. Der Geschäftsführer wird beauftragt, die entsprechenden Vereinbarungen und Verträge abzuschließen.*
- 2. Sollte der Gesamtwert des Events 5.000,00 € überschreiten, ist ein Beschlussvorschlag für die kommende Mitgliederversammlung vorzubereiten.*

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder 5
 Ja-Stimmen:..... 5
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Advent in den Kupferhöfen / Weihnachtsmarkt

Die Stadtverwaltung Hettstedt ist prinzipiell in die Planung für Advent in den Höfen und den Weihnachtsmarkt eingestiegen ist. Vorgesehen ist – wie schon 2021 – dass der Heimatverein als Veranstalter für den Advent in den Kupferhöfen auftritt. Der Vorstand hat daher folgenden Beschluss gefasst.

- 1. Der Vorstand des Heimatvereins beschließt, für die Veranstaltung „Advent in den Kupferhöfen“ als Veranstalter tätig zu werden. Der Geschäftsführer wird beauftragt, die entsprechenden Planungen zu unterstützen. Vor Abschluss von Verträgen oder Vereinbarungen ist der Vorstand nochmals hinsichtlich des finanziellen Gesamtumfangs zu informieren.*

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder 5
 Ja-Stimmen:..... 5
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Veranstaltungskalender

Die andauernde Unsicherheit hinsichtlich Corona ist nicht länger hinnehmbar. Erneut musste geprüft werden, ob der Veranstaltungskalender 2-2022 erscheinen soll. Alle Vorbereitungen sind getroffen. Nach kurzer Diskussion wurde im Vorstand entschieden, die Vereine zu informieren, dass eine Neuauflage geplant ist. Der dazugehörige Beschluss lautet:

- 1. Der Vorstand des Heimatvereins beschließt, den Veranstaltungskalender 2-2022 vorzubereiten. Eine Entscheidung über den Druck kann jedoch erst nach Ablauf des Termins für den Redaktionsschluss getroffen werden. Sind nicht genügend Veranstaltungsmeldungen eingegangen, wird eine weitere Verschiebung um ein halbes Jahr vorgenommen.*

Abstimmungsergebnis: Anwesende Mitglieder 5
 Ja-Stimmen:..... 5
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Zu Top 9)

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Dirk Fuhlert schließt die Versammlung um 18.21 Uhr.



Erste Vorsitzende Anke Kopplin



Geschäftsführer Dirk Fuhlert (Versammlungsleiter)



Schriftführerin Monique Schmid

Heimatverein Stadt Hettstedt - Geschäfts- und Situationsbericht
mit Stand 17.03.2022

Liebe Vereinsfreunde,

als wir uns am 5. Dezember 2019 hier im Ratssaal der Stadt Hettstedt versammelten, um den Heimatverein der Stadt Hettstedt zu gründen, waren wir voller Pläne und Hoffnungen. Uns war klar, dass noch etwas Zeit ins Land gehen würde, bis die Umsetzung von Vorhaben und Plänen beginnen würde. Leider hatten wir zu diesem Zeitpunkt noch keine Ahnung, was die Corona-Pandemie aus unser aller Alltag nur wenige Wochen später machen würde: Ein Chaos – zumindest gefühlt.

Davon blieb auch die Eintragung des Heimatvereins nicht unberührt. Terminverschiebungen in Größenordnungen, Terminausfälle, erneute Verschiebungen, unendliche Bearbeitungsfristen usw. – so vergingen Monate und nun auch bereits Jahre und noch immer sind wir nicht an dem Punkt, an dem wir sein wollten. Dies ist überaus unbefriedigend, war aber leider nur schwer beeinflussbar.

Wo stehen wir konkret: Nach Prüfung des Notariats und den sich daraus ergebenden Hinweisen wurde eine erste Satzungsänderung 2020 vorgenommen. Ende 2021 erfolgte dann endlich die Einreichung zur Eintragung durch das Notariat mit dem Ergebnis, dass durch das Amtsgericht weitere Hinweise ergingen, die einer Eintragung entgegenstehen. Diese wurden im Rahmen einer zweiten Satzungsänderung, die wir heute noch auf der Tagesordnung haben eingearbeitet. Dies gilt ebenso für die Hinweise, die eine Prüfung des Finanzamtes hinsichtlich der Gemeinnützigkeit ergab. Auch diese sind in der vorgeschlagenen Satzungsänderung berücksichtigt. Nach Einschätzung des Finanzamtes ist mit der dann vorliegenden Satzung die Bestätigung der Gemeinnützigkeit ohne Einschränkungen möglich.

Gleiches gilt dann natürlich auch für die Eintragung im Vereinsregister.

Der Blick auf die allgemeine Entwicklung des Vereins zeigt ebenso Problemstellungen. Corona hat dazu geführt, dass die Arbeit unseres Vereins fast zum Erliegen kam, bevor sie überhaupt richtig begonnen hat. Da auch andere Vereine, die sich zu einer Mitgliedschaft im Dezember 2019 entschlossen hatten, selbst Probleme hatten, wirkte sich dies auch auf diese Situation aus.

So hatte Christian Czeh schon kurz nach Pandemieausbruch aus Konsolidierungsgründen seine Mitgliedschaft beendet, nach meinem Anschreiben zur Datenprüfung und Beitragszahlung haben auch der Frauenchor Hettstedt und der Hunde den Austritt erklärt.

Der Stadt seniorenrat ist inzwischen zu einem Teil des Heimatvereins gewachsen und eine separate Mitgliedschaft des Gremiums ist daher nicht mehr relevant. Im Augenblick sind jedoch 2 führende Mitglieder des Seniorenrates als Einzelpersonen Mitglied im Verein geworden bzw. haben die Mitgliedschaft beantragt.

So stellt sich aktuell die Mitgliedschaft wie folgt dar: Der Heimatverein hat zum heutigen Tag 24 Mitglieder, davon 13 natürliche Personen, 8 Vereine und 3 Unternehmen.

Ich persönlich gehe davon aus, dass mit dem Ausklingen der Pandemie und dem Abschluss der Formalien zur Gründung die Arbeit des Vereins Fahrt aufnehmen und sich verstetigen wird.

Bei allen bisher genannten und fast negativ klingenden Dingen können wir jedoch auch schon Erfolge verzeichnen.

Bereits 2019 war der Heimatverein kurz nach der Gründung auf dem Weihnachtsmarkt präsent und hat mit seinem Stand „Schicht im Schacht“ zur Wirkung des Marktes beigetragen und ein besonderes Angebot für die Besucher ermöglicht.

2020 stagnierte dann die Tätigkeit, nahm aber 2021 trotz Pandemie wieder Fahrt auf. So war der Heimatverein federführend für die Erstellung der Jubiläumschronik der Stadt Hettstedt zum 975jährigen Stadtgeburtstag tätig. Die Chronik läuft sehr gut und die zweite Auflage geht bereits dem Ende entgegen.

Ende 2021 wurde in Vorbereitung des Weihnachtsmarktes die Glühwein-Sammeltassenaktion der Stadt Hettstedt durch den Verein fortgeführt. Zwar fiel der Weihnachtsmarkt aus, doch hatten wir mit dieser Möglichkeit gerechnet und werden daher 2022 die Aktion dann fortführen.

Der Heimatverein war als Veranstalter für das Musikfest auf dem Marktplatz im Oktober 2021 verantwortlich und als Veranstalter für Advent in den Kupferhöfen vorgesehen. Dieses Event musste Corona bedingt abgesagt werden. Das gleiche Prozedere wird jedoch 2022 erneut auf dem Plan stehen.

In diesem Jahr zeichnet der Heimatverein für weitere Veranstaltungen verantwortlich. So sind wir Veranstalter für das Wochenende 6.-8.5.2022, wenn Walbeck das 1025. Jubiläum der Klosterweihe feiert.

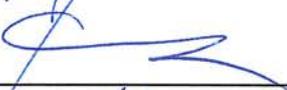
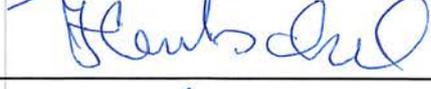
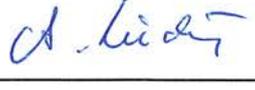
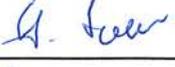
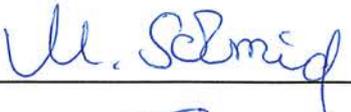
Es ist also ersichtlich, dass trotz der massiven Einschränkungen durch das Virus, der Verein seine Tätigkeit aufgenommen hat und es absehbar ist, dass der Heimatverein für das kulturelle Leben und die Traditionspflege der Kupferstadt ein sehr wichtiger Baustein sein wird.

Kassenbericht

Anlage 2

	2019	2020	2021	2022
Einnahmen				
Elnahme (Aktionen / Verkauf von Produkten)	478,02 €		5.103,84 €	
Spenden		65,28 €	1.010,00 €	120,00 €
Mitgliedsbeiträge			300,00 €	
Sponsoringbeträge			6.535,00 €	
Ausgaben				
Auszahlung (Aktionen, Gewinner etc)	80,00 €		300,00 €	
Nebenkosten Geldverkehr		21,62 €	89,47 €	43,70 €
Bürobedarf		44,95 €	85,38 €	
Wareneinkauf (Aktionen, Produkte)		275,82 €	7.015,21 €	1.737,97 €
Unterstützung Vereine			1.000,00 €	
Rechts- und Beratungskosten			64,10 €	
Kontostände				
Bank				529,37 €
Kasse				385,22 €

Hinweis: Die Übersicht ist nicht vollständig, sondern gibt nur einen groben Blick in die laufenden Geschäfte. Ein exakter Kassenbericht wird zur nächsten MV erstellt und über die gewählten Kassenprüfer geprüft.

Vereinsmitglieder		
lfd.Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	Fuhler, Dick	
2	Fuhler, Katja	
3	Fuhler, Jürgen	
4	Froscher, Günter	
5	Tarrafow, Mathie	
6	Zimmermann, Elke	
7	Böhme, Marion	
8	Schneider, Karin	
9	Storn, Manfred	
10	Spierer, Otto	
11	Posdke, Malte	
12	Schönke Posdke	
13	Kopplin Anke	
14	Koppen Roland	
15	Hentschel Retha	
16	Lieding, Andreas	
17	Lücke Herbert	
18	Schmid, Monique	
19	Lücke, Sabine	

20	APS Verwaltung g	J. Heine
21	Alex Summe	J. Heine
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		
34		
35		
36		
37		
38		